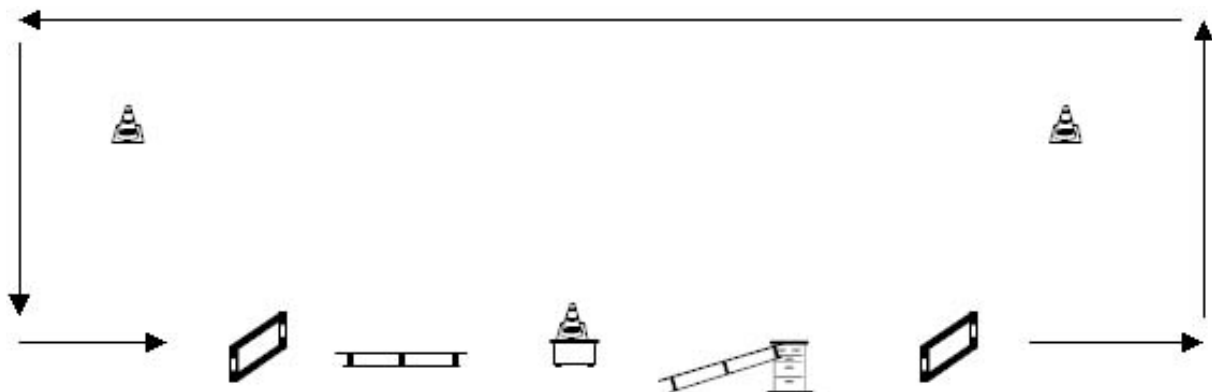


Fach	Sport
Pädagogische Perspektive	Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern
Bereich	Bewegen an Geräten – Turnen
Schwerpunkt	Elementare turnspezifische Bewegungsformen erlernen, üben und anwenden
Inhalt / Thema / ...	Erarbeitung der Hockwende (Grobform) in der Zauberstraße
Klasse / Jahrgangsstufe	3
Kompetenzerwartung	Die Schülerinnen und Schüler beherrschen turnerische Bewegungsfertigkeiten in der Grobform und erweitern ihr Bewegungsrepertoire
Material	siehe Aufbauplan
Hinweise / Aufbau	2 Straßen nebeneinander aufbauen --> der Schwierigkeitsgrad kann variiert und die Bewegungsintensität erhöht werden
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> - Die Kinder der Anne-Frank-Schule haben in den letzten Jahren gezeigt, dass die Stützkraft immer weiter nachgelassen hat, deshalb erfolgt die Erarbeitung der Hockwende erst in Klasse 3. - Unterstützung einzelner Kinder beim Turnen der Hockwende über den Kasten

Stationsaufbau



Hinweise zum Aufbau:

- die Pylone auf dem kleinen Kasten dient als „Klingel“
- auf die erste Langbank werden in großem Abstand Klebestreifen angebracht
- die Langbank auf dem großen Kasten liegt quer zur Laufrichtung
- bei zwei parallel verlaufenden „Straßen“ können zwei Langbänke – links und rechts auf den großen Kasten gelegt werden

Ablauf:

- Die Kinder sitzen gruppenweise hinter dem Eingangstor zur Zauberstraße und werden über den organisatorischen Ablauf informiert.
 - o Betreten der Zauberstraße durch das 1. Tor (Kasteninnenteil),
 - o Überwinden der Zauberstraße mit Klingel (Hand wird auf die Pylone gelegt --> Klingel ! Das ist das Zeichen, dass das nächste Kind die Zauberstraße betreten darf!),
 - o Verlassen der Zauberstraße durch den Ausgang (Kasteninnenteil) und
 - o Rückweg, der noch (bei vorhandenen Geräten) weiter gestaltet werden kann.
- 1. Kinder überwinden die Zauberstraße beliebig --> Übung des organisatorischen Ablaufs
- 2. Kinder werden beim Betreten der Zauberstraße verzaubert:
 - a. Beine werden zusammengezaubert, so dass sie nur hüpfen können
 - b. Beine bleiben zusammen, Hände müssen auf den Klebestreifen der 1. Bank aufsetzen (Bewegungsausführung: Hände müssen auf der Bank aufsetzen, nicht den Bankrand umklammern)
 - Lehrkraft beobachtet die Bewegungsausführungen, einige Kinder turnen in der Regel bereits eine Hockwende, die dann aufgegriffen und von allen Kindern erprobt werden soll. Turnen die Kinder die Hockwende nicht, wird sie von der Lehrkraft vorgegeben.
- Beim Verlassen der Zauberstraße durch den Ausgang werden die Kinder automatisch erlöst und wieder zu Kindern.
- Die schräggestellte Langbank ermöglicht das Turnen der Hockwende in selbstgewählter Höhe (Differenzierung!) Bei weiteren Durchläufen auch einmal die andere Seite des Kastens wählen lassen, damit beidseitig geturnt werden und somit eine „Schokoladenseite“ gefunden werden kann.
- Ggf. kann in einer Straße dann die schräggestellte Bank entfernt werden, so dass die Hockwende über den 3teiligen Kasten von einigen Kindern geturnt werden kann.
- 3. Zum Abschluss kann die Straße noch einmal beliebig überwunden werden
- 4. gemeinsamer Geräteabbau